

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Gruenfink“ vom 23. Oktober 2020 20:00

[Zitat von Lehrerin2007](#)

Bei uns hieß es, dass wir auch im Falle der Klassenteilung den normalen Stundenplan weiter unterrichten.

Letztes Schuljahr an der MS wurden auch nur die Kernfächer unterrichtet - 4 Stunden pro Tag.

Dieses Schuljahr an der RS heißt es (genau wie bei dir): alle Fächer, ganz normal, nur eben im Wechselmodell.

Offensichtlich hatte meine aktuelle RS letztes Schuljahr den wochenweisen Wechsel, welcher sich als ziemlich unglücklich herausgestellt hat. Einen Schüler eine ganze Woche zu Hause zu lassen, ist mMn auch tatsächlich Unsinn. Ganz gleich, welche Jahrgangsstufe - die SuS fühlen sich ruckzuck wie in den Ferien, nehmen die eine Woche, die sie wieder da sind, nicht ernst, und in the long run gehen sie dir gründlicher verloren als in dem 14-Tages-Modell.

Dank mebis (von dem ich nun weniger halte) soll dem entgegen gewirkt werden. Blöd bloß, dass man es nicht geschafft hat, den Schülern auch zu erklären, wie mebis überhaupt funktioniert und was es alles kann. 🤔